Bundesnetzagentur

Technische Angaben im Antrag nach § 6 NABEG

Benedikt Stratmann, Abteilung Netzausbau

Erdkabel-Methodenkonferenz

Bonn, 03.03.2016

Technische Angaben (Kap. 3.1)

Technische Angaben zu Erdkabelprojekten

Das Ziel sind möglichst einheitliche technische Angaben in den Anträgen auf Bundesfachplanung:

- Die gesamte Trassenkorridorfindung sollte auf einer nachvollziehbaren Vorhabenbeschreibung beruhen.
- Technischen Rahmenbedingungen sollten auch schwer passierbare Bereiche begründen.
- Kommunikative Aspekte: Vertrauen durch Transparenz.

  - Zielgerichtete Formulierung des Untersuchungsrahmens durch die BNetzA
  - Falls nicht möglich, sind ggf. zusätzliche Prüfungen erforderlich

Technische Angaben zu Erdkabelprojekten

Erwartungen:

- Die Vorhabenbeschreibung ist so zu formulieren, dass Raum- und Umweltauswirkungen ebenengerecht beurteilt werden können.
- Die technische Realisierbarkeit des Vorhabens sollte dargelegt werden.
- Hinter dem Umfang der Angaben in bisherigen Raumordnungsverfahren/Bundesfachplanungsanträgen sollte nicht zurückgeblieben werden.

  - Unterschiede in der technischen Ausführung sind in den Verfahren zu erläutern.
  - Forschung und Entwicklung sind zu beobachten.

Konkrete Erwartungen:

Angaben zu Umweltauswirkungen:

- Übertragungsleistung des Vorhabens (z.B. 2 Gigawatt)
- Kabeltechnik, die zum Einsatz kommen soll (z.B. HVDC XLPE)
- Verwendete Spannungsebene (z.B. 525 kV)
- Anzahl der notwendigen Kabel (z.B. Kabelanzahl 6)

  - Insbesondere die Entstehung und Ausdehnung möglicher magnetischer Felder ist zu beurteilen.

Konkrete Erwartungen:

<u>Angaben zu räumlichen Auswirkungen:</u>

- Breite und Dauer der gesamten Baustelle
  - inkl. einzelner Komponenten wie Breite der Fahrwege, Lagerflächen, Breite des Kabelgrabens,
- Sonderbaustellen (Abweichung vom Regelarbeitsstreifen),
- Angaben zur Tiefe des Kabelgrabens,
- Maße des verbleibenden Schutzstreifens für die dauerhafte Anlage

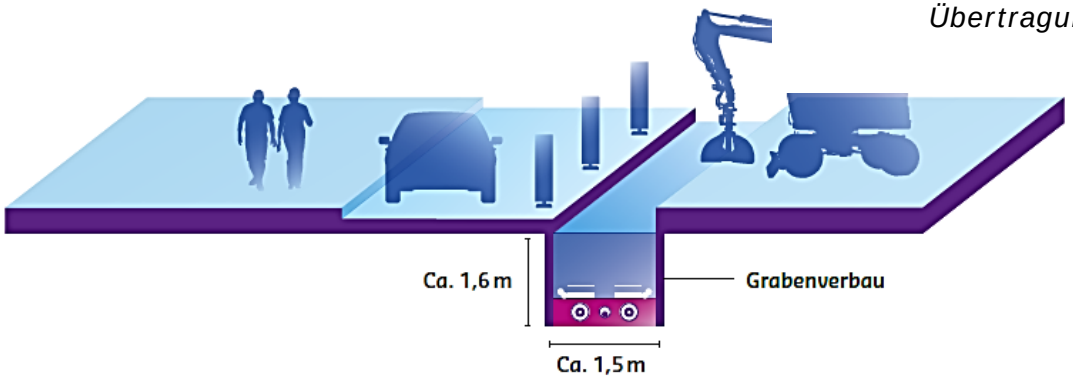
  - Insbesondere die Erheblichkeit von Eingriffen auf die einzelnen Schutzgüter ist zu beurteilen.

Technische Angaben zu Erdkabelprojekten

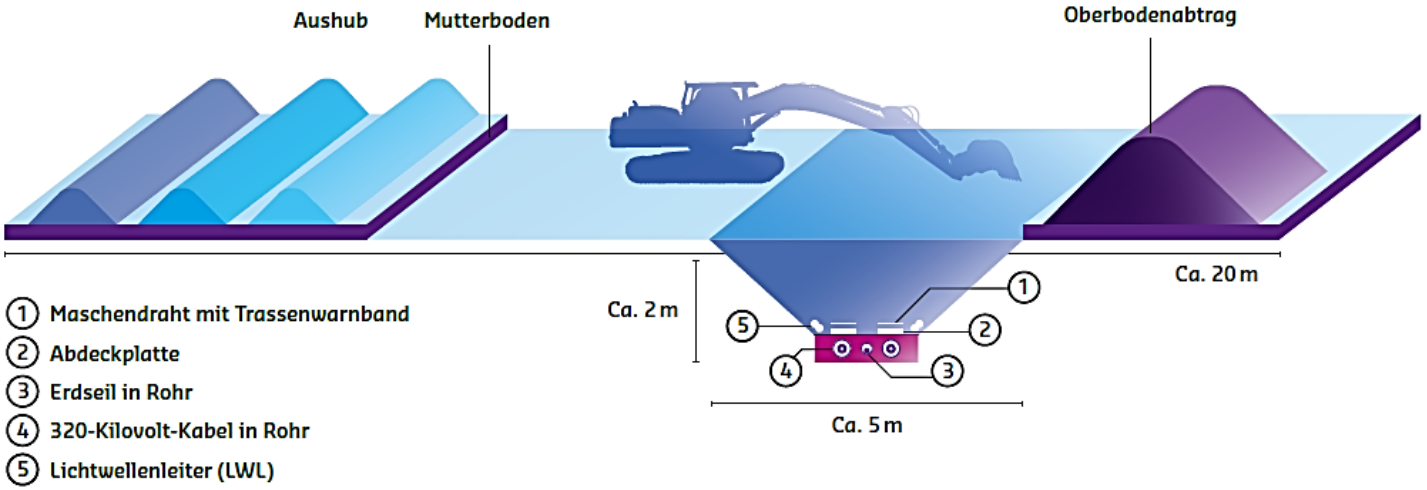
KABELVERLEGUNG IN DER STRASSE
(EINSEITIGE STRASSENSPERRUNG)

Quelle: *Amprion GmbH 2015, HGÜ-Vorhaben ALEGRO*

Übertragungsleistung: 1.000 MW bei 380 kV



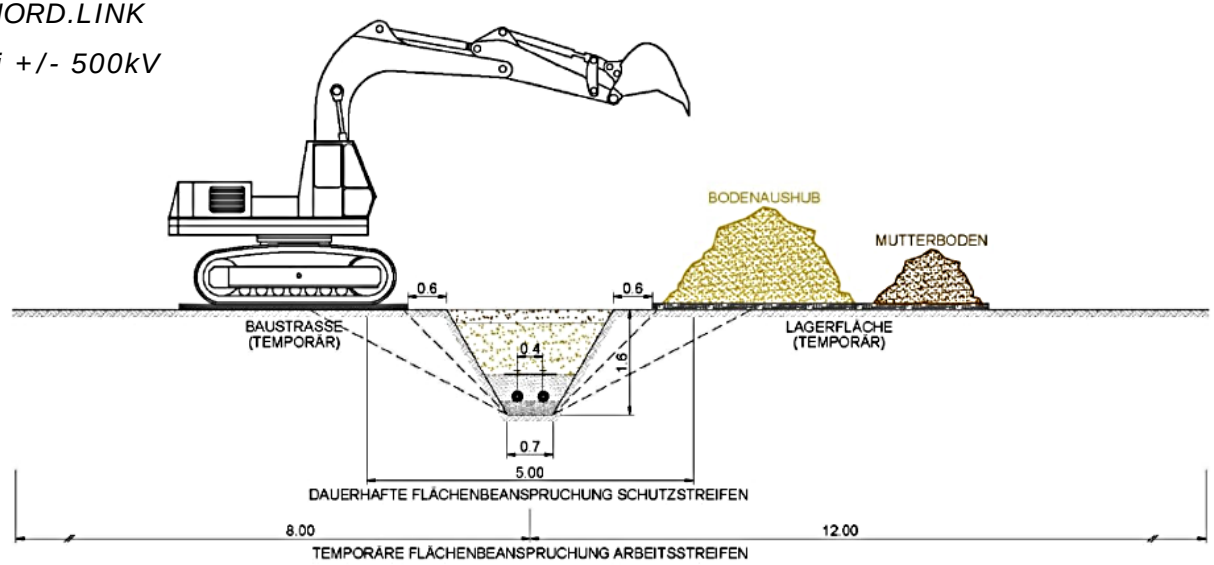
KABELVERLEGUNG IN FREIER/ LANDWIRTSCHAFTLICHER FLÄCHE



Technische Angaben zu Erdkabelprojekten

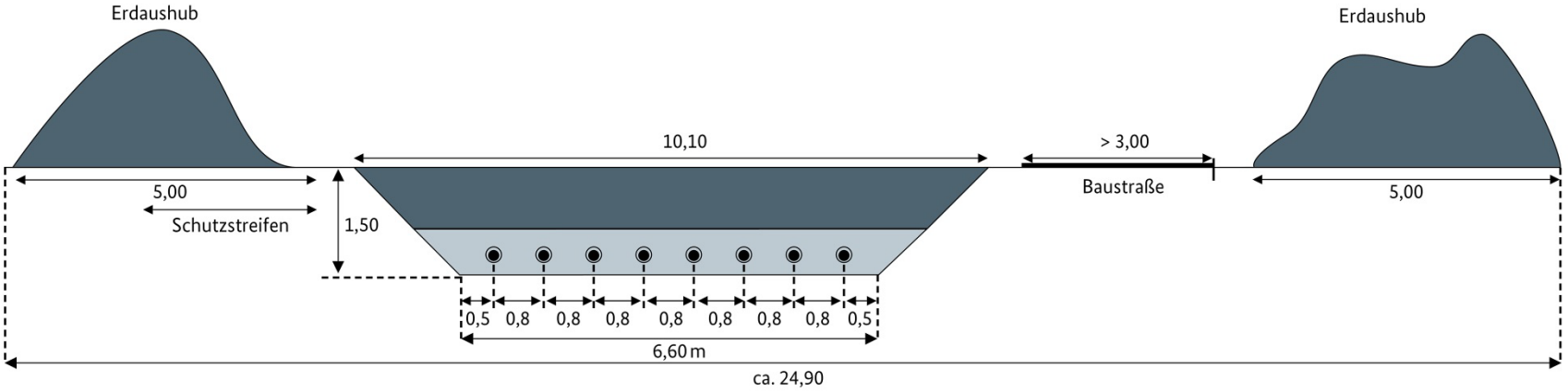
Quelle: *K2E 2013, HGÜ-Vorhaben NORD.LINK*

Übertragungsleistung: 1.400 MW bei +/- 500kV



Quelle: *Prof. Lutz Hoffmann, UNI Hannover 2015*

Übertragungsleistung: 2.000 MW bei 320 kV mit erhöhter Redundanz



Konkrete Erwartungen:

Angaben zur Festlegung des Untersuchungsrahmens:

- Abweichungen von offener Bauweise darlegen.
- Maßnahmen zur Vermeidung, Minderung oder dem Ausgleich von Umweltauswirkungen.
- Auswirkungen von Kabelübergangsstationen (KÜS)
- Möglichst differenzierte Kostenaufstellung der Anlagenteile zur Alternativenauswahl.
- Grenzen und Synergien bei der Bündelung mit anderer Infrastruktur
  - Auch spezielle Bauformen müssen im Untersuchungsrahmen behandelt werden.
  - Material zur Bewertung und Abwägung.

FAZIT

Die technischen Angaben dienen dazu…

- Die Fachöffentlichkeit und die betroffenen Bürger über das Projekt zu **informieren**.
- Die Auswirkungen des Projekts insb. auf den Menschen und den Naturhaushalt zu **(er)klären** und somit Konfliktbereiche zu identifizieren (Kriterien).
- Engstellen und Konflikte des Projekts in der Trassenführung **aufzuzeigen**.
- Den Trassenkorridor und seine Alternativen **auszuwählen**.

Bundesnetzagentur

Technische Angaben im Antrag nach § 6 NABEG

Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.netzausbau.de

Folgen Sie uns auf twitter.com/netzausbau
Besuchen Sie uns auf youtube.com/netzausbau
Informieren Sie sich bei slideshare.net/netzausbau